Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 20.11.2026, 10:30 Uhr

In der Nacht und am Morgen leichter Frost und örtlich Glätte

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Entlang einer Luftmassengrenze ziehen zunächst Tiefdruckgebiete mit feucht-milder Luft quer über die Mitte Deutschlands hinweg. Im Norden Deutschlands hat sich bereits trockenere und kühle Luft durchgesetzt, die sich am Wochenende auf die gesamte Region ausweitet.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag und am Morgen verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad sowie in der Nordhälfte örtlich Glätte, vom Harz bis in den Süden regional erhöhte Glättegefahr durch überfrierende Nässe.

In der Nacht zum Sonntag vor allem im Harz und im Süden erneut leichter Frost bei Tiefstwerten um -1 Grad, lokal Glätte.

STURM:
Am Samstag auf den Brocken stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus West.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen-Anhalt
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: gebietsweise

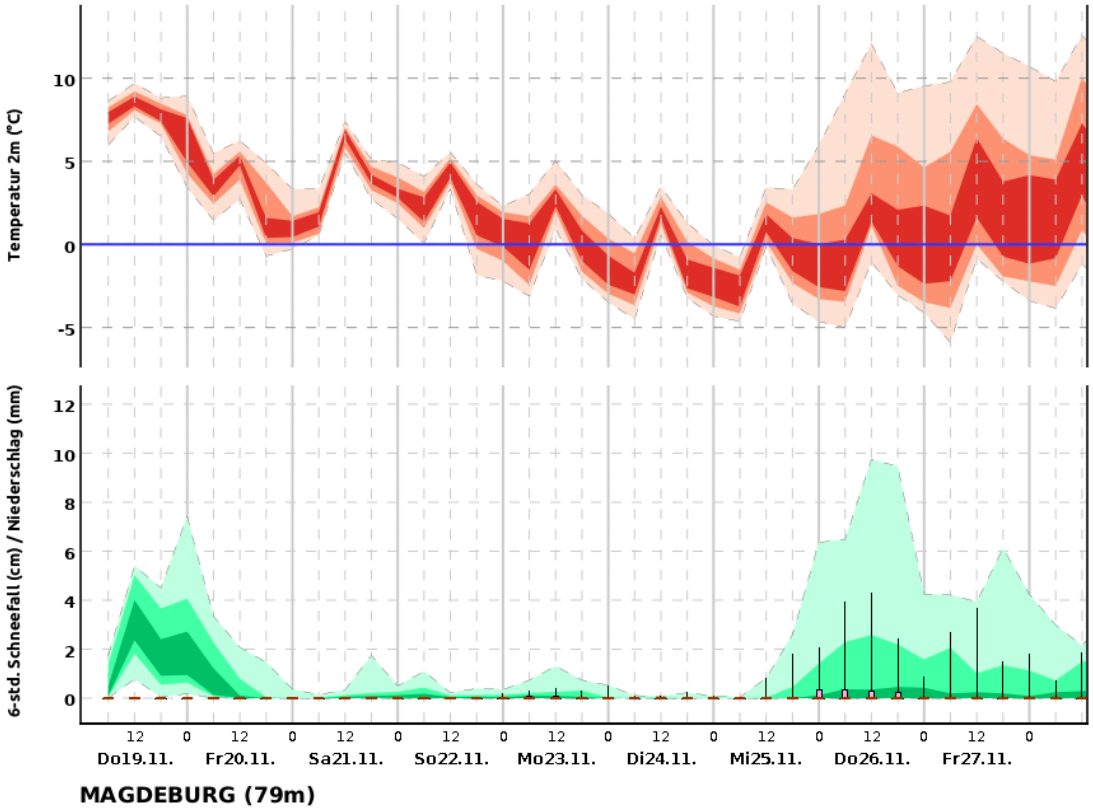
Besonderheiten: in der Südhälfte und im Harz durch zuvor gefallenen Regen und zunehmend frostige Temperaturen in der zweiten Nachthälfte und am Morgen erhöhte Glättegefahr durch überfrierende Nässe!

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Sachsen-Anhalt
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

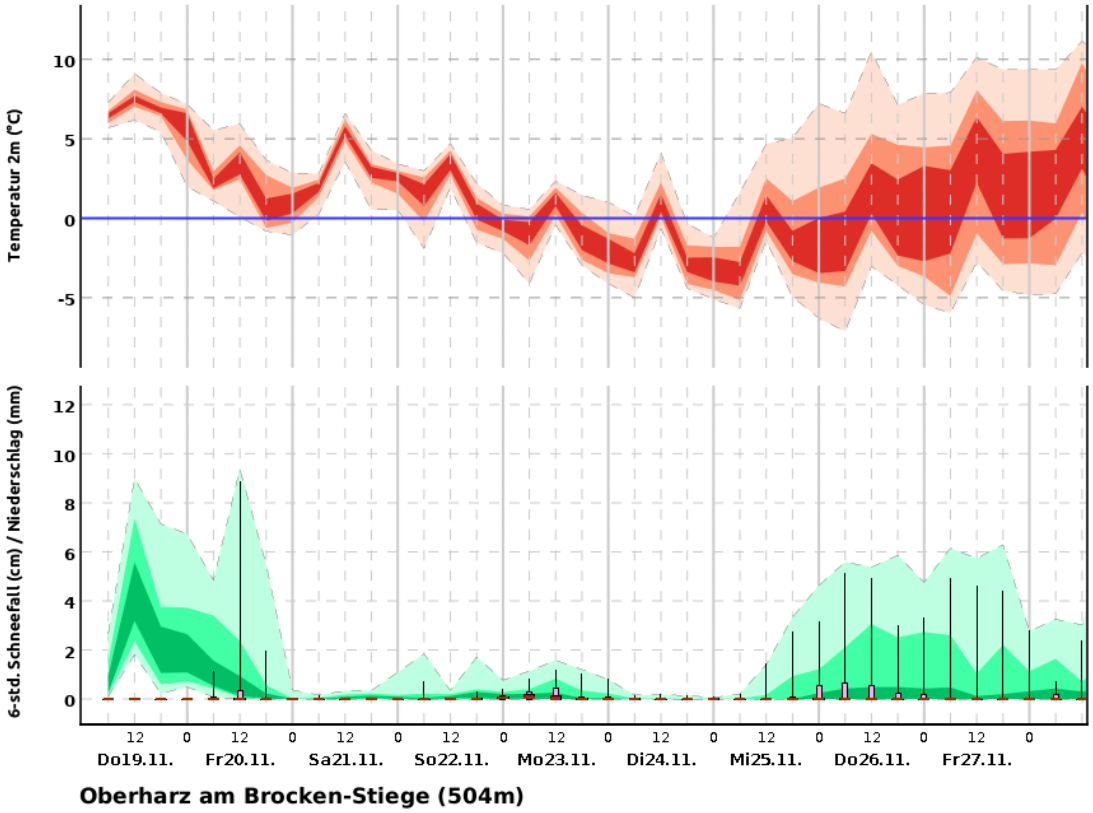
Besonderheiten: vor allem oberhalb 400 m

Weitere Warnentwicklung:
FROST/GLÄTTE/SCHNEE:
Vor allem in der Nacht zum Montag und der Nacht zum Dienstag sowie jeweils am Morgen leichter Frost und stellenweise Glätte, zudem örtlich leichte Schneeregen- oder Schneeschauer.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



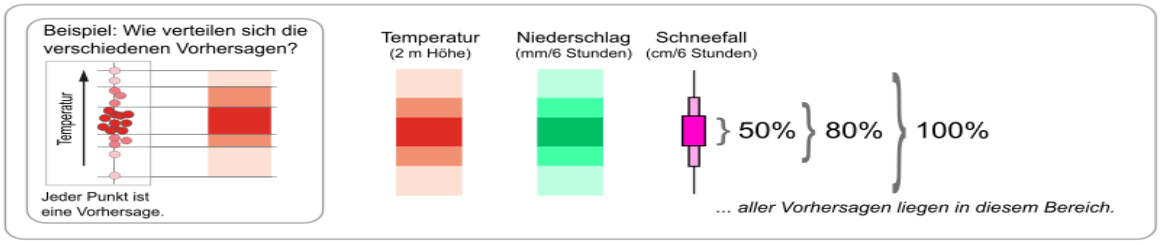
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 20.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth